

Ausschreibung für Präventionsfachkräfte zur Teilnahme an FREII zur Prävention von Internetnutzungsstörungen

WAS IST FREII?

Die Villa Schöpflin entwickelt bedarfsgerechte, wirksame und nachhaltige Präventionsmaßnahmen für Kinder und Jugendliche, Bezugspersonen sowie Multiplikatorinnen und Multiplikatoren.

Das neueste Projekt **freii** ist ein innovatives, **softwarebasiertes Programm in Form einer Web-App zur Prävention von Internetnutzungsstörungen (INS)**, das der universellen Prävention zuzuordnen ist.

Die methodische Entwicklung erfolgte in Zusammenarbeit mit der Drogenhilfe Köln gGmbH, Dr. Kai W. Müller von der Universitätsmedizin Mainz (Ambulanz für Spielsucht), Tim Berthold und dem Fachverband für Medienabhängigkeit e.V.

freii richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 11 bis 15 Jahren und deren Eltern und Erziehende. Sie führen **freii** 21 Tage lang per Web-App durch. Pro Tag findet eine Challenge statt. Es gibt Einzel- und Familienchallenges. Der tägliche Zeitaufwand in der Web-App beträgt ca. drei bis fünf Minuten. Am Ende sollen die Teilnehmenden ein persönliches Feedback erhalten und bei Bedarf in weiterführende Hilfen vor Ort vermittelt werden.

Der Start erfolgt im Setting Schule durch eine Präventionsfachkraft. Der Aufwand ist gering, denn es findet ein Workshop zu Beginn und ein Workshop nach den drei Wochen statt. In diesen können u. a. zentrale Botschaften von **freii** vermittelt werden.

Module und Aufgaben von **freii**:

Wissensvermittlung:

- Kinder und Jugendliche: Durch Wissensaufgaben, Erklärvideos und ein Klassenmodul wird das Wissen zum Thema INS verbessert. Sie lernen Risiko- und Schutzfaktoren sowie das regionale Hilfesystem kennen.
- Eltern und Erziehende: Sie erhalten praxisnahe Handlungsinformationen und lernen ebenfalls das regionale Hilfesystem kennen.

Kommunikation und Reflexion:

- Feedback über das eigene Mediennutzungsverhalten wird durch Screenings ermöglicht.
- Gemeinsame Challenges fördern den Austausch und die Kommunikation innerhalb der Familien. Eltern und Erziehende erwerben wertvolle Informationen über die Relevanz von gemeinsam aufgestellten Regeln.

Freizeitgestaltung:

- Kinder und Jugendliche: Sie sammeln und teilen Freizeitaktivitäten in ihrer Umgebung.
- Eltern und Erziehende: Sie erhalten eine Übersicht über regionale Freizeitangebote, welche von den Kindern und Jugendlichen im Abschlussworkshop erstellt wurden.
- Familien: Gemeinsame Freizeitaktivitäten werden gefördert.

FREII AUF EINEN BLICK

Web-App:

Zugang unter www.freii.de

Dauer:

21 Tage; täglich ca. 3 bis 5 Min.

Zielgruppe:

Klassenstufe 6 bis 8 sowie Eltern und Erziehende

Setting:

Start in der Schule durch PFK;
Durchführung in der Familie

Version für Kinder und Jugendliche:

tägliche Challenges zum Thema INS durch individuell ausgewählte Guides angeleitet
Erklärvideos und Familienchallenges von Eckart von Hirschhausen moderiert
Quiz
standardisierte Selbsttests
Klasse kann an Wettbewerb teilnehmen

Version für Eltern / Erziehende:

tägliche Challenges
Tipps und Ratschläge rund um das Thema Mediennutzung
Erklärvideos und Familienchallenges von Eckart von Hirschhausen moderiert
Quiz
standardisierte Selbsttests

DIE MISSION VON **freii**

freii motiviert Kinder und Jugendliche durch individuelle und gemeinsame Herausforderungen zu einer autonomen Mediennutzung und einer ausgeglichenen Freizeitgestaltung.

freii unterstützt Familien durch bessere Kommunikation sowie dem Aufbau von Wissen und gegenseitigem Vertrauen, die Mediennutzung harmonischer zu gestalten.

freii leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Prävention von Internetnutzungsstörungen.

STATUS QUO

Von Februar 2024 bis September 2024 wurde eine Machbarkeitsstudie an sechs Studienstandorten in Deutschland durchgeführt. Derzeit werden die Materialien, die Software sowie die Abläufe auf Basis der Ergebnisse der Studie teilweise angepasst und aktualisiert.

Zudem wird im 4. Quartal 2024 in einem regionalen Pretest die angepasste Version an mehreren Schulen getestet, damit sichergestellt werden kann, dass im Rahmen der Effektstudie die Software reibungslos funktionieren wird.

UMSETZUNG IM RAHMEN EINER EFFEKTSTUDIE

Im Rahmen des Forschungsvorhabens sollen nun die Effekte des softwarebasierten Programms **freii** auf die definierten Zielgruppen systematisch ermittelt und erfasst werden. Darauf aufbauend sollen Erklärungsmodelle und Variablen identifiziert werden, die mit den erfassten Effekten in Korrelation stehen können.

Das Forschungsvorhaben sieht eine Befragung bei den Hauptzielgruppen des Programms **freii** vor. Diese sind Eltern und Erziehende, Kinder und Jugendliche sowie Fachkräfte.

Die Durchführung der Effektstudie wird durch das Bundesministerium für Gesundheit gefördert.

SIE HABEN INTERESSE?

An der Effektstudie können 20 (Präventions-) Fachkräfte mit folgenden Voraussetzungen teilnehmen:

- Fachkräfte mit einem staatlich anerkannten Studienabschluss gemäß Leitfaden Prävention
- 2 Jahre Berufserfahrung im Bereich der Suchthilfe / Gesundheitshilfe / Prävention
- aktuelles Anstellungsverhältnis bei einer Institution, die im Rahmen ihrer Ausrichtung Präventionsmaßnahmen mit dieser Zielgruppe und Thematik umsetzt/umsetzen kann

RAHMEN UND UMSETZUNG

- Es findet ein zweistündiger digitaler Check-In im Januar 2025 statt.
- Es findet eine zweitägige, kostenlose Qualifizierungsschulung am 12. und 13. Februar in Berlin statt.
- An- und Abreisekosten bis zu 180 € sowie maximal zwei Übernachtungen (vom 11. bis 13.02. 2025) sowie die Verpflegung (Frühstück, Mittagessen, Seminarverpflegung) werden übernommen.
- Sie erhalten einen kostenlosen Zugang zu [freii](#).
- Mit der Teilnahme ist die Durchführung von [freii](#) mit voraussichtlich fünf Klassen der Stufen sechs bis acht (Sekundarstufe I) in Ihrer Region bis Juli 2025 verbunden. Eine Durchführung umfasst 4 Schulstunden und beinhaltet einen Start-Workshop in der Klasse (90 Min.) und einen Abschluss-Workshop (90 Min.).
- Das Forschungsvorhaben wird durch das Bundesministerium für Gesundheit gefördert.

SIE HABEN FRAGEN UND INTERESSE?

Weiterführende Informationen zu [freii](#) finden Sie unter www.freii.de. Gerne können Sie uns bei Fragen zur Teilnahme anrufen.

Daniel Ott, Projektleitung

E-Mail: daniel.ott@villa-schoepflin.de

Telefon: 07621-914 909 5

BEWERBUNG

Bitte melden Sie sich bis zum 18.12.2024 über die Webseite der Villa Schöpflin unter folgendem Link an: [Veranstaltungen - Villa Schöpflin](#)

Lörrach, der 26.11.24